

Granada Gold Mine beginnt mit Bewertung lokaler Mühlen für die Auftragsverarbeitung von Golderz, Vor-Ort-Verarbeitung oder -Vorkonzentration

26.03.2024 | [IRW-Press](#)

Rouyn Noranda, 26. März 2024 - [Granada Gold Mine Inc.](#) (TSXV: GGM) (OTC: GBBFF) (Frankfurt: B6D) (das Unternehmen oder Granada) gibt bekannt, dass eine interne Studie über Goldverarbeitungsmühlen in Quebec und Ontario darauf hinweist, dass es zurzeit einen Mangel an Erz für die Verarbeitung in den örtlichen Goldmühlen gibt. Es ist davon auszugehen, dass dieser kritische Mangel anhalten wird und dass einige Mühlen mit reduzierten Verarbeitungsraten betrieben werden. Zurzeit sind drei Mühlen wegen Erzmangels stillgelegt. Das Unternehmen wird sich an alle Mühlenbetreiber in Quebec und Ontario wenden, um einen Custom-Milling-Vertrag (Vertrag für die Verarbeitung in einer Auftragsmühle) zu unterzeichnen. Das Unternehmen wird auch die Errichtung einer Mühle oder eines Vor-Ort-Vorkonzentrators in Erwägung ziehen.

Eckdaten zu Auftragsverarbeitung, Vor-Ort-Verarbeitung, Vorkonzentrator:

- Auftragsverarbeitung: Das Unternehmen verfügt über alle Genehmigungen für einen Betrieb einer Tagebaugrube mit einer Kapazität von 550 t pro Tag mit einem Ziel von 2 g/t Gold.

- Vor-Ort-Verarbeitung: Wenn die Gesamtkosten für die Auftragsverarbeitung dem Erwerb einer Mühle und den Betriebskosten vor Ort entsprechen, wird eine Mühle vor Ort installiert werden.

- Vor-Ort-Vorkonzentration: Testarbeiten bei Temiskaming Testing Labs in Cobalt in Ontario an den beiden 500-t-Großproben wiesen darauf hin, dass es möglich ist, ein hochgradiges Gravitationskonzentrat aus dem gediegenen Gold und ein minderwertigeres Goldkonzentrat für die direkte Verschiffung zur endgültigen Verarbeitung zu Goldbarren an eine externe Anlage herzustellen. (Siehe Pressemitteilung vom 16. Januar 2024.)

Granada Gold Mine ist bestrebt, mit lokalen Mühlen zusammenzuarbeiten und ihnen bei der Meisterung ihrer dringlichen Herausforderungen zu helfen. Wir sind bereit, unseren Teil dazu beizutragen, den wachsenden Mangel zu verringern. Diese Möglichkeit kommt nicht nur der Industrie und der lokalen Wirtschaft zugute, sondern verdeutlicht auch unser Engagement, allen Aktionären einen Mehrwert zu bieten, sagte Frank J. Basa, Präsident und CEO von Granada Gold Mine Inc.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Fachinformationen wurden von Claude Duplessis, P.Eng., einem Mitarbeiter von GoldMinds Geoservices Inc. und der auch Mitglied des Québec Order of Engineers ist, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft.

Über Granada Gold Mine Inc.

Granada Gold Mine Inc. entwickelt und exploriert weiterhin sein zu 100 % unternehmenseigenes Goldkonzessionsgebiet Granada, das an den produktiven Cadillac Break von Rouyn-Noranda (Quebec) angrenzt. Das Unternehmen besitzt 14,73 Quadratkilometer Land in einer Kombination aus Bergbaupachten und Claims. Zurzeit führt das Unternehmen ein umfangreiches Bohrprogramm durch. Bislang sind 30.000 Meter von 120.000 Metern abgeschlossen. Aktuell pausieren die Bohrtätigkeiten, um dem technischen Team ausreichend Zeit zu geben, die bestehenden Daten zu bewerten und zu verarbeiten.

Die Scherzone Granada und die Scherzone South enthalten, basierend auf historischen detaillierten Kartierungen sowie aktuellen und historischen Bohrungen, bis zu 22 mineralisierte Strukturen, die sich über fünfeinhalb Kilometer in Ost-West-Richtung erstrecken. Drei dieser Strukturen wurden historisch aus vier Schächten und drei offenen Gruben abgebaut. Die historischen Untertagegehalte lagen zwischen 8 und 10

Gramm Gold pro Tonne (g/t) in zwei Schächten bis auf eine Tiefe von 236 Metern bzw. 498 Metern, während die Gehalte im Tagebau zwischen 3,5 und 5 Gramm pro Tonne Gold lagen.

Mineralressourcenschätzung

Am 20. August 2022 veröffentlichte das Unternehmen einen aktualisierten technischen Bericht gemäß NI 43-101 zur Unterstützung der aktualisierten Ressourcenschätzung für das Goldprojekt Granada (siehe Pressemitteilung vom 6. Juli 2022), in dem berichtet wird, dass die Lagerstätte Granada eine aktualisierte Mineralressource enthält - unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,55 g/t Au für auf die Grube beschränkte Mineralressourcen innerhalb eines konzeptionellen Grubenmodells sowie unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von 2,5 g/t für Untertage-Mineralressourcen innerhalb von vernünftig abbaubarer Volumina von 543.000 oz Gold (8.220.000 t mit einem Durchschnittsgehalt von 2,05 g/t Au) in der nachgewiesenen und andedeuteten Kategorie und 456.000 oz Gold (3.010.000 t mit einem Durchschnittsgehalt von 4,71 g/t Au) in der vermuteten Kategorie. Die vollständigen Details finden Sie in Tabelle 1 unten. Verweis auf den Bericht: Granada Gold Project Mineral Resource Estimate Update, Rouyn-Noranda, Quebec, Kanada, verfasst von Yann Camus, P.Eng. und Maxime Dupéré, B.Sc, P.Geo., SGS Canada Inc. vom 20. August 2022 und mit Wirksamkeitsdatum 23. Juni 2022.

Tabelle 1: Mineralressourcenschätzung mit von Tonnen, Durchschnittsgehalt und Unzen Gold

Cutoff-Gehalt (g/t Au)	Klassifizierung	Typ	Tonnen	Au (g/t)
0,55 / 2,5	Nachgewiesen ¹	In der Grube + untertage	4.900.000	1,70
	Angedeutet	In der Grube + untertage	3.320.000	2,57
	Nachgewiesen & andedeutet	In der Grube + untertage	8.220.000	2,05
	Vermutet	In der Grube + untertage	3.010.000	4,71

1. Die Produktion von 1930-1935 wurde aus diesen Daten entfernt (164.816 Tonnen mit 9,7 g/t Au / 51.400 Unzen Au).
2. Der unabhängige QP für diese Ressourcenaufstellung ist Yann Camus, P.Eng., SGS Canada Inc.
3. Das Gültigkeitsdatum ist der 23. Juni 2022.
4. Die Definitionen der CIM (2014) für Mineralressourcen wurden befolgt.
5. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit. Eine vermutete Mineralressource hat ein niedrigeres Vertrauensniveau als eine nachgewiesene und andedeutete Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist davon auszugehen, dass der Großteil der vermuteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration in andedeutete Mineralressourcen umgewandelt werden kann.
6. Es wurde noch keine wirtschaftliche Bewertung der Ressourcen vorgenommen.
7. Alle Zahlen sind gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzung widerzuspiegeln. Die Summen addieren sich aufgrund von Rundungen möglicherweise nicht.
8. Zusammensetzungen wurden gegebenenfalls gekappt. Die 2,5-Meter-Komposite wurden mit 21 g/t Au in den dünnen hochgradigen Adern und mit 7 g/t Au in den niedriggradigen Mengen gedeckelt.
9. Die Cutoff-Gehalte basieren auf einem Goldpreis von 1.700 US\$ pro Unze, einem Wechselkurs von 0,78 US\$ für 1 CA\$ und einer Goldausbeute von 93 %.
10. Grubengebundene Mineralressourcen werden mit einem Cutoff-Gehalt von 0,55 g/t Au innerhalb einer konzeptionellen Grubenhülle gemeldet.
11. Unterirdische Mineralressourcen werden mit einem Cutoff-Gehalt von 2,5 g/t Au innerhalb eines vernünftig abbaubaren Volumens angegeben.

12. Ein fester Wert für das spezifische Gewicht von 2,78 g/cm³ wurde für die Schätzung der Tonnage aus dem Blockmodellvolumen verwendet.
13. Auf dem Konzessionsgebiet gibt es keine Mineralreserven.
14. Die tiefsten gemeldeten Ressourcen liegen in einer Tiefe von 990 m.
15. SGS ist sich keiner bekannten Umwelt-, Genehmigungs-, Rechts-, Eigentums-, Steuer-, soziopolitischen, Marketing- oder anderen relevanten Probleme bewusst, die die Mineralressourcenschätzung wesentlich beeinflussen könnten.
16. Die Ergebnisse der Grubenoptimierung dienen ausschließlich dem Zweck, die "vernünftigen Aussichten für eine wirtschaftliche Förderung" durch einen Tagebau zu testen, und stellen keinen Versuch dar, Mineralreserven zu schätzen. Auf dem Konzessionsgebiet gibt es keine Mineralreserven. Die Ergebnisse dienen als Leitfaden zur Unterstützung bei der Erstellung einer Mineralressourcenerklärung und zur Auswahl eines geeigneten Cutoff-Gehalts für die Ressourcenmeldung.

Zum Konzessionsgebiet gehört der ehemalige Untertagebaubetrieb Granada Gold, aus dem in den 1930er-Jahren in zwei Schächten mehr als 50.000 Unzen Gold mit 10 Gramm Gold pro Tonne gefördert wurden, bevor ein Feuer die Gebäude an der Oberfläche zerstörte. In den 1990er-Jahren entnahm Granada Resources eine 87.311 Tonnen schwere Massenprobe (Grube Nr. 1) mit einem Goldgehalt von 5,17 g/t. Auch eine 22.095 Tonnen schwere Massenprobe (Grube Nr. 2) mit einem Goldgehalt von 3,46 g/t wurde gewonnen.

Frank J. Basa
Frank J. Basa, P. Eng., Mitglied des Order of Engineers von Ontario
Chief Executive Officer

Weitere Informationen erhalten Sie über:

[Granada Gold Mine Inc.](#)

Frank J. Basa, Chief Executive Officer
T: 416-625-2342

Oder: Wayne Cheveldayoff, Corporate Communications
T: 416-710-2410
E: waynecheveldayoff@gmail.com

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung. Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die unter anderem Kommentare zu zukünftigen Ereignissen und Bedingungen beinhalten, die verschiedenen Risiken und Ungewissheiten unterliegen. Abgesehen von Aussagen über historische Fakten sind Kommentare, die sich auf das Ressourcenpotenzial, bevorstehende Arbeitsprogramme, geologische Interpretationen, den Erhalt und die Sicherheit von Mineralgrundstückstiteln, die Verfügbarkeit von Geldmitteln und anderes beziehen, zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von diesen Aussagen abweichen. Allgemeine Geschäftsbedingungen sind Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89157--Granada-Gold-Mine-beginnt-mit-Bewertung-lokaler-Muehlen-fuer-die-Auftragsverarbeitung-von-Golderz-Vor-Ort-Ver>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).